

STREIKNACHRICHTEN

für die Beschäftigten der bayerischen
Metall- und Elektroindustrie | **3. November 2022**

**SOLIDARITÄT!
GEWINNT!**
TARIFBEWEGUNG 2022



SOLIDARITÄT IST UNSERE STÄRKE!

Kämpferische Metallinnen und Metaller: In 19 kleinen und mittelgroßen Betrieben in ganz Bayern hat die IG Metall am Donnerstag Warnstreiks

durchgeführt. Bis zum Nachmittag haben sich 2710 Beschäftigte daran beteiligt. Johann Horn, Bezirksleiter der IG Metall Bayern: »Der heutige

Warnstreiktag stand im Zeichen der vielen kleinen und mittelständischen Betriebe, die das Fundament unserer Branchen bilden.«



Fürth: Eine Stunde Ausstand bei Siemens als starkes Zeichen an die Arbeitgeber.



Schwandorf: Die Beschäftigten von Benteler stehen in Solidarität zusammen.



Swabach: Warnstreik bei RIBE.



Meitingen: Großer Warnstreik auch bei Brembo SGL und SGL Carbon.



Swabach: Beschäftigte der Maschinenfabrik Niehoff im Solidaritäts-Warnstreik.



Oberzell: Ein Meer an IG Metall-Fahnen bei Sumida.



Alzenau: Beschäftigte von SensyMIC, Bühler und Continental Safety Engineering International im Ausstand.



Ebermannstadt: Bei Kennametal machten die Beschäftigten früher Schluss.

Tarifrunde 2022 in Bayern:

9.320

Warnstreikende

Stand: 3. November 2022, 16 Uhr

Beteiligte Betriebe am 3. November 2022

Geschäftsstelle (GS) Aschaffenburg: Bühler Alzenau, SensyMIC, Continental Safety Engineering International, Bosch Rexroth Werk 1, Bosch Rexroth Gießerei; **GS Augsburg:** Brembo SGL Carbon, SGL Carbon, Faurecia Emission Control; **GS Bamberg:** Kennametal; **GS Passau:** Hatz, Hatz Components, Sumida; **GS Regensburg:** Schneider Electric, ams-Osram, Benteler, ; **GS Schwabach:** Niehoff, RIBE; **GS Westmittelfranken:** Siemens, Electrolux

IG METALL
Bezirk Bayern

f IGMetallBayern
i IGMetallBayern